

Stammdaten

Flussgebiet	Elbe
Bearbeitungsgebiet	29 Lühe/Aue-Schwinge
Ansprechpartner	NLWKN Betriebsstelle Stade Geschäftsbereich III, Aufgabenbereich 32
Gewässerkategorie	Fließgewässer (RW)
Gewässerslänge [km]	9,76
Gewässergröße [km²]	
Gewässertyp	Kiesgeprägte Tieflandbäche (16)
Gewässerpriorität	4
Wanderroute	nein
Laich- und Aufwuchshabitat	nein
Status	Erheblich verändert
Zielerreichung 2015	nein

Bewertungen nach EG-WRRL, Stand 2009

Signifikante Belastungen

Diffuse Quellen, Abflussregulierungen und morphologische Veränderungen

Chemie

Gesamtzustand	schlecht
Schwermetalle	gut <= 0,5 UQN
Überschr. Stoffe	
Pestizide	gut <= 0,5 UQN
Industr. Schadstoffe	gut <= 0,5 UQN
Andere Stoffe	schlecht
Überschr. Stoffe	Benzo(a)pyren, Fluoranthen

Bewertungen nach EG-WRRL, Stand 2009

Ökologie	
Zustand/Potential	unbefriedigend (4)
Fische	mäßig
Makrozoobenthos (Gesamt)	unbefriedigend
Degradation	unbefriedigend
Saprobie	mäßig
Makrophyten / Phytobenthos ges.	mäßig
Makrophyten	unklassifiziert
Diatomeen	mäßig
Phytobenthos	unklassifiziert
Phytoplankton	unklassifiziert
Allgemeine chemisch-physikalische Parameter	
Allg. chem.-phys. Parameter	unklassifiziert
Orientierungswert Überschreitung	
Hydromorphologie	
Strukturklasse	I II III IV V VI VII
Übersichtsverfahren [%]	0 0 0 32 47 21 0

Synergien

Naturschutz - FFH-Richtlinie
Feerner Moor (DENI_2423-301)
Schwingetal (DENI_2322-301)
Naturschutz - EG-Vogelschutzrichtlinie (2009/147/EG)
Keine Synergien
Hochwasserrisikomanagement-RL (2007/60/EG)
Keine Synergien
Sonstige Hinweise (z.B. zur Reihenfolge von Maßnahmen, Planungsvoraussetzungen)
Erhaltung der (bedingt) naturnahen Abschnitte mit Erlenbestand unterhalb der Fischteiche und unterhalb von Barge!
Informationen zu besonders bedeutsamen Arten
In diesem Wasserkörper wurden beim Makrozoobenthos aus der Roten Liste für das niedersächsische Flachland 3 Arten und aus der Roten Liste für Deutschland 11 Arten (u.a. die vom Aussterben bedrohte Art Sigara hellensi) gefunden.

Zusammenfassung der Handlungsempfehlungen

Die nachfolgenden Handlungsempfehlungen basieren auf aktuellen Monitoringergebnissen. Einige Qualitätskomponenten sind seit 2009 ergänzend untersucht worden, so dass diese teilweise vom Zustand 2009 abweichen können.

Der Heidbeck erreicht nicht den guten ökologischen Zustand, dies gilt für alle untersuchten biologischen Qualitätskomponenten. Die wichtigste Maßnahme ist die Erhaltung der naturnahen Abschnitte unterhalb der Fischteiche und bei Barge. Wichtige Maßnahmen am Heidbeck sind die Wiederherstellung möglichst natürlicher Abflussverhältnisse und die Wiederherstellung der Durchgängigkeit. Zusätzlich sind in weiten Teilen unbedingt strukturelle Verbesserungen notwendig (Zulassen/Initiieren eigendynamischer Gewässerentwicklung in Teilbereichen, Gewässerrandstreifen, Ufergehölz, Totholz). Zusätzlich sind Verringerungen von Nährstoff- und Sandeinträge erforderlich.

Defizitanalyse mit Handlungsempfehlungen für Maßnahmen

Relevanzen der Belastungen: 1 fachlich nicht relevant; 2 nicht feststellbar / nicht bekannt; 3 Belastung ist von untergeordneter Bedeutung; 4 Belastung spielt eine wichtige Rolle; 5 Belastung spielt eine entscheidende Rolle

Guter ökologischer Zustand nicht erreicht	Maßnahmen zur Zielerreichung: <input style="width: 80%;" type="text" value="ja"/>	Maßnahmen zur Zielerhaltung: <input style="width: 80%;" type="text" value="nein"/>
---	---	--

1. Guter ökologischer Zustand erreicht

Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Handlungsempfehlung
nicht relevant / nicht feststellbar			

2. Wasserqualität; Saprobie und Sauerstoffhaushalt

Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Handlungsempfehlung
Diffuse Quellen	2	Landnutzung: Acker 60 %, Grünland 10 %, Wald 6 %	Sonstige Maßnahmen zur Reduzierung der Nährstoff- und Feinstoffmaterialeinträge
Diffuse Quellen	2		Anlage von Gewässerschutzstreifen zur Reduzierung der Nährstoffeinträge

3. Wasserqualität; Allgem. chemisch- physikalische Parameter

Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Handlungsempfehlung
Diffuse Quellen	2	Landnutzung: Acker 60 %, Grünland 10 %, Wald 6 %	Anlage von Gewässerschutzstreifen zur Reduzierung der Nährstoffeinträge
Diffuse Quellen	2		Sonstige Maßnahmen zur Reduzierung der Nährstoff- und Feinstoffmaterialeinträge

4. Flora defizitär

Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Handlungsempfehlung
Eutrophierung	3	für Diatomeen	Maßnahmen zur Nährstoffreduzierung im gesamten Einzugsgebiet

5. Hydromorphologie; Makrozoobenthos und / oder Fische

Wasserkörper bzw. Abschnitt	Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Maßnahmengruppe Niedersachsen	Maßnahmensteckbrief	Aktion	Handlungsempfehlung
29049 Oberlauf bis Weg unterhalb Flugplatz	Gewässerverlauf und Bettgestaltung defizitär	4	über weite Strecken begradigter und vertiefter Gewässerverlauf	2 - Maßnahmen zur Förderung der eigendynamischen Gewässerentwicklung	2.4 - Gelenkte eigendynamische Gewässerentwicklung an tiefererodierten Gewässern mit (moderater) Anhebung der Sohl- u. Wsp-Lagen	ja	
29049 Oberlauf bis Weg unterhalb Flugplatz	Gewässerverlauf und Bettgestaltung defizitär	4		3 - Vitalisierungsmaßnahmen im vorhandenen Profil	3.2 - Vitalisierungsmaßnahmen bei tiefererodierten Gewässern bei weitestgehender Wsp-Neutralität bzw. moderater Anhebung der Sohl- und Wsp-Lagen	ja	sofern aus MG 2 keine Maßnahmen umsetzbar
29049 Oberlauf bis Weg unterhalb Flugplatz	Keine Ufergehölze	3	abschnittsweise fehlende Ufergehölze	4 - Maßnahmen zur Gehölzentwicklung	4.1 - Entwicklung und Aufbau standortheimischer Gehölze an Bächen	ja	
29049 Oberlauf bis Weg unterhalb Flugplatz	Festsubstrat defizitär	3	Totholz weitgehend fehlend, Strukturarmut im Gewässer	5 - Maßnahmen zur Verbesserung der Sohlstrukturen durch den Einbau von Festsubstraten	5.2 - Einbau von Totholz	ja	bzw. Zulassen von Totholz im Gewässer
29049 Oberlauf bis Weg unterhalb Flugplatz	Starke Abflussveränderungen	4	stark wechselnde Wasserführung, in niederschlagsarmen Sommern abschnittsweise trocken fallend	7 - Maßnahmen zur Wiederherstellung eines gewässertypischen Abflussverhaltens	7.2 - Wasserrückhaltung in urbanen Gebieten	ja	
29049 Oberlauf bis Weg unterhalb Flugplatz	Intensive Unterhaltung	2				prüfen	ökologisch angepasste / gewässerschonende Unterhaltung

5. Hydromorphologie; Makrozoobenthos und / oder Fische

Wasserkörper bzw. Abschnitt	Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Maßnahmengruppe Niedersachsen	Maßnahmensteckbrief	Aktion	Handlungsempfehlung
29049 Weg unterhalb Flugplatz bis Mündung	Gewässerverlauf und Bettgestaltung defizitär	3	über weite Strecken begradigter und vertiefter Gewässerverlauf	2 - Maßnahmen zur Förderung der eigendynamischen Gewässerentwicklung	2.4 - Gelenkte eigendynamische Gewässerentwicklung an tiefererodierten Gewässern mit (moderater) Anhebung der Sohl- u. Wsp-Lagen	ja	
29049 Weg unterhalb Flugplatz bis Mündung	Gewässerverlauf und Bettgestaltung defizitär	3		3 - Vitalisierungsmaßnahmen im vorhandenen Profil	3.2 - Vitalisierungsmaßnahmen bei tiefererodierten Gewässern bei weitestgehender Wsp-Neutralität bzw. moderater Anhebung der Sohl- und Wsp-Lagen	ja	sofern aus MG 2 keine Maßnahmen umsetzbar
29049 Weg unterhalb Flugplatz bis Mündung	Keine Ufergehölze	3	abschnittsweise fehlende Ufergehölze	4 - Maßnahmen zur Gehölzentwicklung	4.1 - Entwicklung und Aufbau standortheimischer Gehölze an Bächen	ja	
29049 Weg unterhalb Flugplatz bis Mündung	Festsubstrat defizitär	3	Strukturarmut im Gewässer	5 - Maßnahmen zur Verbesserung der Sohlstrukturen durch den Einbau von Festsubstraten	5.1 - Einbau von Kiesstrecken /-bänken	prüfen	
29049 Weg unterhalb Flugplatz bis Mündung	Festsubstrat defizitär	3		5 - Maßnahmen zur Verbesserung der Sohlstrukturen durch den Einbau von Festsubstraten	5.2 - Einbau von Totholz	prüfen	bzw. Zulassen von Totholz im Gewässer

5. Hydromorphologie; Makrozoobenthos und / oder Fische

Wasserkörper bzw. Abschnitt	Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Maßnahmengruppe Niedersachsen	Maßnahmensteckbrief	Aktion	Handlungsempfehlung
29049 Weg unterhalb Flugplatz bis Mündung	Beeinträchtigung durch Sand-/ Feinstoffeinträge und/oder Verockerung	4	Sandeinträge (insbesondere bei Starkregenereignissen)	6 - Maßnahmen zur Verringerung der Feststoffeinträge und -frachten (Sand und Feinsedimente / Verockerung)	6.1 - Reduktion von Sand- u. Feinsedimenteinträgen aus oberflächigen Einschwemmungen	ja	
29049 Weg unterhalb Flugplatz bis Mündung	Starke Abflussveränderungen	4	Einleitung Niederschlagswasser bei Regenereignissen	7 - Maßnahmen zur Wiederherstellung eines gewässertypischen Abflussverhaltens	7.2 - Wasserrückhaltung in urbanen Gebieten	ja	
29049 Weg unterhalb Flugplatz bis Mündung	Aue beeinträchtigt	3		8 - Maßnahmen zur Auenentwicklung	8	prüfen	Extensivierung der Nutzung, insbesondere im Nahbereich der Gewässer (möglichst keine Ackernutzung im Auebereich), Gewässerrandstreifen
29049 Weg unterhalb Flugplatz bis Mündung	Fehlende ökologische Durchgängigkeit	4	Absturz im Bereich der Fischteiche	9 - Herstellung der linearen Durchgängigkeit	9.2 - Anlage einer gut konstruierten Sohlgleite nach dem Stand der Technik mit Abführung des gesamten/deutlich überwiegenden Abflusses, Rückstaueffekte oberhalb fehlend bis gering	ja	besser wäre eine Fließwegverlängerung/Umflechter zu Umgehung des Absturzes

5. Hydromorphologie; Makrozoobenthos und / oder Fische

Wasserkörper bzw. Abschnitt	Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Maßnahmengruppe Niedersachsen	Maßnahmensteckbrief	Aktion	Handlungsempfehlung
29049 Weg unterhalb Flugplatz bis Mündung	Fehlende ökologische Durchgängigkeit	3	kleiner Absturz oh. des Wegs oberhalb Fischteiche	9 - Herstellung der linearen Durchgängigkeit	9.2 - Anlage einer gut konstruierten Sohlgleite nach dem Stand der Technik mit Abführung des gesamten/deutlich überwiegenden Abflusses, Rückstaueffekte oberhalb fehlend bis gering	ja	
29049 Weg unterhalb Flugplatz bis Mündung	Intensive Unterhaltung	2	Unterhaltungsintensität nicht bekannt			prüfen	ökologisch angepasste / gewässerschonende Unterhaltung